

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

20.4.1871 (No. 106)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 106.

Donnerstag den 20. April

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 7356. Familienunterstützungen betreffend.

Nach Erlass Groß. Kriegsministeriums vom 8. d. M. werden die seither an Familien von **Einstechern** gewährten monatlichen Unterstützungen aus der Kriegeskasse vom 1. Mai an in der Voraussetzung sistirt, daß die Rückkehr dieser Einstecher bis zu gedachtem Zeitpunkt erfolgt sein wird.

Dabei wurde von Groß. Kriegsministerium bemerkt:

„sollte übrigens hinsichtlich der in den Dienst eingerufenen Einstecher der im §. 15 Abschnitt B. c. des Regulativs über Gewährung von Unterstützungen für Militärfamilien erwähnte Fall vorliegen, daß nämlich Verwundung oder Krankheit die Rückkehr des einen oder andern Einstechers zu seiner Familie auf oben genannte Zeit unmöglich gemacht hat, so wolle wegen Fortgewährung der bezüglichen Unterstützung Vorlage anher gemacht werden.“

Die Gemeinderäthe werden eintretenden Falls hiernach Vorlage hieher erstatten.

Karlsruhe, den 16. April 1871.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

*31. Der Unterricht in meinem Institut, dessen Hauptzweck ist, gründliche wissenschaftliche, sowie Geistes- und Herzensbildung zu fördern, beginnt am ersten Mai, Akademiestraße 20. Anmeldungen werden im Deutschen Hofe, Stube 14, entgegengenommen und Prospekte stehen jeder Zeit auf Verlangen zur Verfügung.

Klotilde von der Horst.

Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaustheiler

für Donnerstag den 20. bis Freitag den 21. April, Nachmittags 1 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 89 Hr. G. Etzig, Nr. 110 Hr. F. Schreiber;
Nr. 4 bis 7 Uhr: Nr. 84 Hr. G. Meißelt, Nr. 100 Hr. A. Dresfuß;
Ab. 7 bis 11 Uhr: Nr. 77 Hr. G. Mansfeld, Nr. 78 Hr. R. Kindermann;
Ab. 11 bis 7 Uhr (M.D.): Nr. 101 Hr. G. Wilschütter, Nr. 108 Hr. A. Falk, Nr. 111 Hr. A. Wittum,
Nr. 113 Hr. L. Wader;
Ab. 7 bis 10 Uhr: Nr. 90 Hr. L. Raupp, Nr. 96 Hr. C. Osterlag;
Ab. 10 bis 11 Uhr: Nr. 99 Hr. J. Küß, Nr. 109 Hr. J. Behnweber.

Gant-Edikt.

Nr. 8032. Gegen das Vermögen der Handeldsrau Franziska Federlechner, geb. Armbruster von hier, haben wir Gant erkannt und zum Richtighstellungs- und Vorzugsverfahren Tagsahrt anberaumt auf

Freitag den 12. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagsahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfindsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In der Tagsahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 29. März 1871.

Groß. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Lazareth Turnhalle und Baracken.

*21. Alle Diejenigen, welche Forderungen an genanntes Lazareth zu stellen haben, werden

hiermit wegen Aufhebung des Lazarethes aufgefordert, ihre Rechnungen bis längstens zum 24. d. M. einzusenden.

Die Aufsichts-Commission.

Bachsteinlieferung.

22. Für einen neuen Gasometer brauchen wir circa 110 Tausend weiße Rheinbachsteine. Die Lieferungsbedingungen können auf unserm Bureau eingesehen werden.

Angebote für die Uebernahme der Lieferung wollen bis Montag den 24. April bei uns abgegeben werden.

Stadt. Gaswerk Karlsruhe.

Fahrrathversteigerung.

Heute Donnerstag den 20. u. Freitag den 21. d. M.,

von je Vormittags 9—12 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kammsstraße Nr. 7, im dritten Stock, aus der Verlassenschaft der Frau Karl Haber, Amtmanns Wittwe, nachbeschriebene Fahrrathsegegen sogleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Weiskenz, Schreinwerk, Küchengeräthe, sowie verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 15. April 1871.

3.3. Serrenschmidt, Waisenrichter.

Bergebung von Hochbauarbeiten.

21. Zur Herstellung eines neuen Bahnwartshauses auf Rüppurrer Gemarkung sollen die Bauarbeiten, welche

1. für Abbrucharbeiten zu 15 fl. — fr.
2. „ Grabarbeiten zu 5 fl. 47 fr.
3. „ Maurerarbeiten zu 1366 fl. — fr.
4. „ Steinhauerarbeiten zu 311 fl. 39 fr.
5. „ Zimmerarbeiten zu 690 fl. 13 fr.
6. „ Schreinerarbeiten zu 204 fl. 39 fr.
7. „ Schlosserarbeiten zu 152 fl. 38 fr.
8. „ Glaserarbeiten zu 61 fl. 31 fr.
9. „ Flechnerarbeiten zu 131 fl. 29 fr.
10. „ Anstreicherarbeiten zu 148 fl. 8 fr.

im Ganzen zu 3087 fl. 4 fr.

veranschlagt sind, an einen Uebernehmer vergeben werden. Die schriftlichen Angebote sind längstens bis zum 24. April d. J., Vormittags 9 Uhr, auf dem technischen Bureau der unterzeichneten Stelle, wo Bauplan und Kostenüberschlag, sowie die Affordbedingungen zur Einsicht aufliegen, versiegelt abzugeben.

Karlsruhe, den 16. April 1871.

Groß. Eisenbahnamt.

Der Vorstand: Der Bezirksingenieur:
Burg. Bischoff.

Hausversteigerung.

Freitag den 21. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Herrenstraße 20 A) die unten beschriebene, zur Erbmasse der Gattin des verstorbenen Großh. Registrators Karl Gock dahier gehörige Eigenschaft auf Antrag ihrer Erben der Theilung halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und — wenn ein annehmbares Gebot erfolgt — als Eigenthum endgültig zugeschlagen, nämlich:

Das Nr. 48 der Amalienstraße, einerseits neben Eisenbahnkaffee Schmidbauer's Wittwe und Emilie Braunwarth, andererseits neben Direktor Prestinari gelegene zweistöckige Wohnhaus (Eckhaus) mit erhöhtem Mittelbau, zweistöckigem Seiten- und Hintergebäude sammt allem liegenschaftlichen Zugehör.

Schätzungspreis 32000 fl.

Die Versteigerungsbedingungen liegen bei

dem Unterzeichneten zu Jedermanns Einsicht bereit. Karlsruhe, den 4. April 1871.

Großh. Notar Stoll.

Rüppurr.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Unterzeichnete beabsichtigt, nachstehende Gegenstände aus freier Hand einer Versteigerung — gegen gleich baare Bezahlung — zu unterwerfen.

Anfang: **Donnerstag den 20. April,** Nachmittags 2 Uhr.

Der Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder darüber geboten ist.

Die Gegenstände sind: 1 junges fehlerfreies, sehr frommes Pferd (Fuchswallach), ungefähr 4 Jahre alt, das selbe eignet sich insbesondere als Reitpferd; 1 englischer neuer Reitsattel, 1 Schlitten, 1 Pfaflkasten (neu), 1 Stoskarren, 9 Stück polirte Dvaltsche, sowie 2 Kanapeegestelle und 1 Kleiderkasten (neu), Schreinerwerkzeuge aller Art, Schraubentnecht, 8 Schraubensböde, 1 Hobelbank, 1 Fuglade, 1 Jalousiepresse, verschiedene Reihhobel etc.

Zu dieser Versteigerung lade ich ergebenst ein. Rüppurr, den 15. April 1871.

Vinzens Reither, Restaurant, neben der Kirche.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.1. Bahnhofstraße 15 ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße, sammt Küche, Speisekammer, Benutzung der Waschküche und 2 Kellern zum 23. Juli an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Sophienstraße 42, im ersten Stock, ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche und übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

* Stephaniensstraße 62 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 195 von 11 Uhr Morgens an.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.2. Langestraße 133 ist ein großer Laden mit Comptoir und Magazin an ein reinliches Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann eine Wohnung im Entre-sol, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall, dazu gegeben werden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Friedrichsplatz 9 ist der Laden rechts mit daran stoßenden 2 Zimmern, sowie eine Wohnung im Entre-sol von 3 Zimmern nebst Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch in ebendiesemselben Hause.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine schöne Wohnung von 9 Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Ecke der Langen- und Kronenstraße 24 im Laden.

2.2. Ecke der Langen- und Waldbornstraße 30 ist die neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speisekammer, Holzstall, Keller und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst zu erfragen.

2.1. Eine freundliche Wohnung, ganz für sich abgeschlossen, bestehend in 2 Zimmern, Alkoy, 2 Mansarden nebst Küche und Keller, ist auf 23. Juli oder auch früher an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Neck fult ab.*

Eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend in großem Salon mit Balkon, 8 bis 10 Zimmern, Wasserleitung, Gasanrichtung nebst Stallung und allen sonstigen Erfordernissen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Reflektirende wollen ihre Adresse unter Chiffre H. N. im Kontor des Tagblattes niederlegen. *Neck fult ab.* 2.1.

* Eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, und sonstigen Erfordernissen, ist in Folge einer Versetzung auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres Bistorsstraße 7.

3.1. **Mühlburg.** Zwei an der Straße gelegene Wohnungen, beide bestehend in 4 schönen Zimmern sammt Zugehör, die eine zu ebener Erde ist auf 23. Juli, die andere sogleich zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 7 in Karlsruhe. *Neck fult ab.*

* 2.1. **Durlach.** Kronenstraße 4 sind zwei Wohnungen zu vermieten, jede von 3 bis 4 Zimmern mit allen sonstigen Erfordernissen, und können auf den 23. Juli oder auch früher bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

* 3.3. Ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, im zweiten Stockwerke, ist sogleich oder später zu vermieten. Erforderlichen Falls kann ein kleines Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Amalienstraße 18 im zweiten Stock.

* 2.2. Sophienstraße 5 ist im untern Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Auf 1. Mai ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 56.

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzböden, zu ebener Erde auf die Straße gehend, ist auf den 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Spitalstraße 51.

3.1. Ein möblirtes Zimmer ist bis 1. Mai zu vermieten: vorderer Zirkel 3 parterre links.

Innerer Zirkel 19, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten. *Gräberer Pf. v.*

* Amalienstraße 36, eine Stiege hoch, sind zwei sehr freundliche und hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten in der Blumenstraße 5 parterre.

Wohnungsgesuch.

* Eine freundliche, gesunde Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird auf den 23. Juli, möglichst in der westlichen Hälfte der Stadt, von einer Beamtenfamilie zu mieten gesucht. Gefällige Anerbieten mit Angabe des Preises werden erbeten unter Chiffre J. H. # 5 im Kontor des Tagblattes. *Neck fult ab.*

Zimmergesuche.

* Es wird ein möblirtes Zimmer in der Nähe des Militärspitals gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre A. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Auswahl fult ab.*

* Eine ältere Dame sucht auf 1. Mai oder später ein großes oder zwei kleinere unmöblirte Zimmer mit Holzplatz zu mieten. Näheres Herrenstraße 4.

* In der Nähe des Luisenhauses, Spitalstraße 28, werden sogleich oder auf 1. Mai 1 bis 2 einfach möblirte, geräumige Zimmer zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man an die Vorsteherin des Luisenhauses, Frau Mees, abgeben.

* Zwei anständige Herren suchen auf den 1. Mai 2 bis 3 möblirte Zimmer im äußern Zirkel oder in der Stephaniensstraße. Offerten wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben. *v. Holzhaue fult ab.*

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird sogleich gesucht: Waldstraße 89.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Ritterstraße 18 im untern Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln, auch sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Neck fult ab.*

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen kleine Herrenstraße 8.

* Eine gefezte Person, welche bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; auch würde dieselbe eine Stelle als Spülmädchen in einem Gasthaus annehmen. Zu erfragen Bleichstraße 2 unten.

* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Akademiestraße 32 im Hinterhaus parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, auch nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 31 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche und den übrigen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, sucht bei einer stillen Familie eine Stelle. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Rüppurrstraße 28 ebener Erde.

* Zwei ehrliche, fleißige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen, waschen, pugen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, suchen Stellen; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Amalienstraße 57 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

Apsnes, Affthant.

W. Schrimm

Th. Herrmann

L. J. Fthlinger

Louis Zipperer

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 frisch geräucherte **Göttinger, Cervelat-**
 und kleine **Knackwürstchen, westphäl.**
Schinken &c.

Große
Spanische Orangen
 und
Citronen

empfehlen
Louis Dörle.

3.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 frischen grünen **Kräuter-Käs** und **Eda-**
mer Tafel-, Münster- mit und ohne
Kümmel, alten Parmesan-Käs &c. &c.

Neue
Matjes-Haringe

empfehlen
Louis Dörle.

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 frisch eingemachte **Nürnbergger Essig-** und **Salz-**
gurken, Döfnermaulsalat, engl. Mixed-Pickles,
Biccakilly &c.

China-Pommade,
 vorzüglichstes Mittel gegen das Ausfallen
 der Haare, das Loth 5 fr., empfiehlt
 12.11. **Fried. Spelter.**

Anzeige.

Für die Naturbleiche in **Kandern**
 nehme ich auch dieses Jahr wieder **Lein-**
wand zur Besorgung an und kann dabei
 beste Bedienung zusichern.

Christian Niempp,
 neue Kronenstraße 23.

Fettseifen als: **Rosen, Eibisch, Veilchen,**
 3 Stück zu 24 fr.,
Glycerinseife, durchsichtige, 3 Stück
 zu 24 fr. und höher,
Kräuterseife, aromatische, zu 15 fr.
 das Stück,
Mandelseife, 3 Stück 15 fr., das
 Duzend 54 fr.,
Rasierseife zu 15 fr. das Stück,
Schwefelseife zu 18 fr. das Stück,
Theerseife zu 12 fr. das Stück
 empfiehlt
 12.11. **Fr. Spelter.**

Ganz billige
Geldtäschchen und Cigarrenetuis
 in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
 Auswahl
Ludwig Lüder,
 Waldstraße 49.

Wegen baulicher Verän-
 derungen verkaufe ich sämt-
 liche **Ladenartikel** zu den
Fabrikpreisen.

H. Mörch,
 2.1. **Waldstraße 22.**

Handleiter, zur Haltung der Hände
 beim Klavierspielen, sind wieder vorräthig
 im Pianolager von
Ludwig Schweisgut,
 3.1. **Herrenstraße 31.**

In Folge großen
Parthie-Kaufes
 verkaufe ich von heute an in **bekannt**
vorzüglichen Qualitäten mein
großes Lager von
Vielefelder-, Herrenhuter-,
Hausmacher- und 3 Ellen
breiter Leinwand,
Servietten,
Handtücher,
Tischtücher,
Shirtings,
Piqué,
façonirte Percals &c.
 zu **aussergewöhnlich bil-**
ligen Preisen.
N. L. Homburger,
 Langestraße 203.

Naturstöcke

empfehlen
 18.4. **Fr. Spelter.**

* Es sind fortwährend neue **Betten**
 und **Matraken,** verschiedene Sorten
Flaum von 2 fl. 48 fr. bis 4 fl. und
Federn von 1 fl. 20 fr. bis 2 fl. 12 fr.
 per Pfund zu haben bei
Lazarus Bär Wittwe,
 innerer Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

Blühende Pflanzen,
Bouquets und Kränze
 empfiehlt die **Handelsgärtnerei** 12.10.
 von **Ch. Wilfer,**
 Verkaufsortal: Ecke der Erbprinzen- und Karlsstr.

2.2. Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzu-
 zeigen, daß sie alle Arbeiten auf der Nähma-
 schine wie früher im Laden der Herren **Said**
S. Neu annimmt und schnell und pünktlich
 besorgt.

Elise Kautsch,
 Akademiestraße 9 im Hinterhaus im 2. Stock.

Steinkohlen-Lager.

3.2. Mein Lager in Ruhrkohlen erlaube ich
 mir hiermit bestens zu empfehlen.
 Es werden sowohl ganze und halbe Wagen-
 ladungen als auch kleinere Quan-
 titäten auf meinem Lagerplatz abgegeben.

Gute und billige Bedienung wird zugesichert.
Leopold Brombacher,
 Herrenstraße 56.

Bei jetzt eingetretener günstiger
Verpflanz-Zeit

offerire ich: das Duzend **Pense** zu 36 fr.
 das Stück 3-6 fr.
 das Dgd. **Bergisweinnicht** 27 fr.
 das Stück 3 fr.
Gladiolus-Zwiebeln
 das Stück 9 fr.

alles kräftig und in guten Sorten.
M. Knapper, Kunstgärtner,
 2.2. **Kriegstraße 106.**

Anzeige.

*2.1. Zwölfjähriger **Durbacher Klevnerwein,**
 welcher schwerlich feiner zu finden sein wird,
 ist jeden Tag der Schoppen zu 18 fr. schop-
 pen-, flaschen- und maasweise zu haben: alte
 Waldstraße 30 im 2. Stock bei **H. Bär.**
 Vorzügliches **Rirschenwasser, Zwischgenwasser,**
Zeller und Affenthaler Rothwein und verschie-
 dener **Tischwein** wird ebendasselbst jeden Tag
 flaschenweise abgegeben.

3.2. **Beiertheim.**
Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit dem geehrten
 Publikum die ergebenste Anzeige, daß er sein
 Geschäft als **Tapezier** nunmehr für sich an-
 gefangen hat und die ihm aufgetragenen Be-
 stellungen aufs Pünktlichste und Billigste aus-
 führen wird.

Bestellungen wollen bei Herrn **Thorwart**
Höllischer am **Karlssthor** niedergelegt werden.
Anton Roth, Tapezier.

NB. Tapeten werden zum **Fabrikpreis** ab-
 gegeben.

3.1. **Mühlburg.**
Bleich-Empfehlung.

Hiermit bringe ich meine **Wasch- und Bleich-**
 anstalt in gefällige Erinnerung mit dem Be-
 merken, daß die **Nachtbleiche** begonnen hat und
 alles bequem eingerichtet ist. Auf Verlangen
 wird die **Wäsche** in **Karlsruhe** abgeholt und
 wieder zurückgebracht, wofür 6 fr. für den
 Korb bezahlt wird, man beliebe nur **Straße**
 und **Nummer** bei Herrn **Höck, Thorwart,**
 abzugeben. **J. Gimbel.**

Lebewohl.

* **Allen Freunden und Bekannten**
 von denen wir uns vor unserer **Ab-**
 reife nach **Amerika** nicht mehr per-
 sönlich verabschieden konnten, sagen
 wir auf diesem Wege **Lebewohl.**
M. Bühler, J. Wertheimer,
M. Eisenmann,

3.3. Soeben ist erschienen:
Freiheit und Vaterland. Gesammelte Schriften von W. Sebring. Erstes Bändchen: Vor dem Befreiungskriege. Vaterländische Gedichte. Inhalt: Epigramme und Lieder aus der Zeit des Concils. Aus Oesterreich. Deutschlands Erweckung. Vom Lande der Hohenstaufen. Die Welfen. Von der badischen Grenzwehr. Das Elsaß und Frankreich. Preis 1 fl.

Zu beziehen durch alle hiesigen Buchhandlungen und direct vom Verfasser, Buchhofstraße 15.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe im Musiksaale.

Spargesellschaft Hoffnung.

Die Steigerer von Loosen bei der am 17. d. M. stattgehabten Versteigerung werden hiermit aufgefordert, ihre Loose gegen Erlangung des Steigerungs-Preises bei unserem Kassier, Herrn Amortisationskassen-Buchhalter C. Bloch, in Empfang zu nehmen.

Ebenso werden die Antheilberechtigten benachrichtigt, daß sie bei demselben ihre Guthaben gegen Rückgabe der Quittungsbüchlein erheben können.

Diejenigen, welche Antheile ererbt oder gekauft haben, werden wiederholt aufgefordert, ihre Berechtigungs-Urkunden (§. 15 der Statuten) dem Vorstände vorzulegen, da ohne diese Nachweisung Zahlung nicht geleistet wird.

Karlsruhe, den 18. April 1871.

Der Verwaltungsrath.

Kellner-Verein.

*2.2. Freitag den 21. April Generalversammlung. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 20. April. II. Quart. 57. Abonnementsvorstellung. **Des Kriegers Frau.** Scene aus der Gegenwart von Karl Heigel. — **Lenore.** Schauspiel mit Gesang in 3 Abtheilungen von Karl von Holtei. Musik von Eberwein.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 21. April. II. Quart. 58. Abonnementsvorstellung. **Die weiße Dame.** Komische Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anna: Fräulein Leonoff, zur letzten Gastrolle.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

19. April. Heinr.ich Möller, von Dsnab. u. Schneider hier, mit Jos. fias Martha Brant von hier.

Geburten:

16. April. Luise Regine, Vater Johann Feldmann, Schneidermeister.

17. " Gustav Georg Friedr.ich Vater Gustav Schwindt, Bäckermeister.

Todesfälle:

18. April. Justine Burchardt, alt 61 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Burchardt.

18. " Robert Pfeiffer, Unteroffizier im großb. bad. 1. Grenadier-Regiment, alt 22 Jahre.

18. " Wilhelm Etffen Soldat im k. preuß. 42. Infanterie-Regiment, alt 29 Jahre.

19. " Christian Lehmann, Kangleidier, ein Ehe-mann, alt 77 Jahre.

19. " Karl Friedr.ich Ringwald, Schneider, ein Ehe-mann, alt 46 Jahre.

durch königl. Ministerial-Entscheidung

F. W. Bockius'schen Kräuter-Brust-Syrup.

Ein sich stets am besten bewährendes, dabei angenehmes Hausmittel gegen veralteten Husten, Heiserkeit, rheumatische und chronische Catarrhe, Lungen-Entzündungen, Entzündungen der Luftröhren und des Kehlkopfes, überhaupt gegen alle Hals- und Brust-Affectionen. Dieser Kräuter-Syrup in Flaschen zu 1 fl. 10 kr., 35 und 24 kr. zu haben in Karlsruhe:

bei Friedr. Maisch, Ludwigplatz 55 b,
 " Max Maisch, Durlacherthorstraße 46.

und medic. Autoritäten empfohlen.

vom 24. Oktober 1865

Das Cigarren- und Tabak-Geschäft

von

B. Kettner,

!94 Langestraße 94!

empfehlte ausgezeichnete abgelagerte Cigarren à 1 1/2, 2, 3, 4 und 6 kr. per Stück, sowie eine gute 1 kr. Cigarre (7 Stück à 6 kr.), ferner verschiedene Tabake von ausgezeichnet guter Dualität, sowie alle Sorten feinsten Cigaretten von ächt türkischem Tabake.

Soeben

ist auf Umwegen über Genf

die 1. Sendung

Pariser Blumen

in prachtvollen Farben und reichster Auswahl dahier eingetroffen bei der Blumenfabrik von **Geschwister Häutle,** Herrenstraße 44.

Strohhut-Fabrik

von

J. Ludwig, Langestraße 141,

empfehlte das Neueste und Eleganteste in Herren-, Damen- u. Kinderhüten zu den billigsten Preisen in bedeutender Auswahl.

Ebenso empfehle eine Parthie zurückgesetzter Waare, die ich zu jedem Preise ausverkaufe.

Getragene Hüte werden durch die Maschine nach den modernsten Formen wie neu hergestellt.

Das Expeditions-, Commissions- und Verpachtung-Geschäft

von C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,

empfehlte sich zur Verpachtung und Versendung aller Art Möbel und Hausgeräthe, Spiegel, Glas und Porzellan u. c., wie ganzer Umzüge per Bahn und per Möbelwagen.

Coaksbestellungen für 1871/72.

3.2. In Anbetracht der sehr gesteigerten Nachfrage nach Coaks zur Dfenheizung ersuchen wir Alle, welche vom 1. Juni d. J. bis einschließlich April 1872 Coaks von uns zu beziehen wünschen, ihren annähernden Bedarf schon im Laufe dieses Monats fest bei uns zu bestellen, da es nur dann möglich ist, den Herren Verbrauchern rechtzeitig ihren Bedarf zu decken, während die Ausführung später einlaufender Bestellungen zweifelhaft ist.

Bedingungen und Anmeldebogen für diese Coakslieferungen können auf unserem Bureau in Empfang genommen werden, auch senden wir dieselben auf schriftliche Anzeige der Herren Verbraucher in die betreffenden Wohnungen.

Karlsruhe, den 5. April 1871.

Städt. Gaswerk Karlsruhe.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden. Nr. 12 vom 14. April 1871.

Inhalt. Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordens- und Medaillen-Verleihungen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Februar d. J. allergnädigst bewogen gefunden...

Diensta Nachrichten. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 13. März d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Intendantur-Sekretär Ludwig Seif und dem Zahlmeister Gustav Reiff den Titel „Rechnungsraih“ zu verleihen...

Die Staatsprüfung über die allgem. wissenschaftliche Vorbildung der Geistlichen bet. effend. Die Verleihung d. s. größeren altbadischen Juristenstipendiums bet. effend.

Die Eröffnung von Telegraphenstationen bet. effend. Die erste diesjährige Gewinnziehung des Lotterielebens der Eisenbahngesellschaft zu 14 Millionen Gulden vom Jahre 1871 bet. effend.

Ferner Staats-Anzeiger Nr. 13. vom 19. April 1870. Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen. (Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt) Medaillenverleihungen. (Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt) Diensta Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 13. März d. J. gnädigst bewogen gefunden: den von der Gemeinde Gagstien aus den d. e. i. ihr bezichneten Bewerber gewählten und präsentierten Pfarrer Rudolph Kern in Gagstien zum Pfarrer in Gagstien zu ernennen...

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Ausübung für 1871 bet. effend. Die Ertheilung von Erfindungspatenten bet. effend. Nachbezeichneten Person n. s. v. Erfindungspatente unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen...



Vor dem Sttlinger Thore wird in dem großen Ausstellungs-Salon, welcher einen Raum von 2500 Quadratfuß einnimmt, täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends gezeigt werden: Das große für einen Jeden belehrende und unterhaltende berühmte Kunst- und Naturhistorische Anatomische Museum, welches mehr denn 2000 Exemplare enthält. Eintritt 12 Kr. - Militär 6 Kr. - Cataloge sind an der Cassé zu haben.

Fremde. In hiesigen Gasthöfen. Darmstädter Hof. Neumann, Rfm. v. Ronsdorf. Freund, Rfm. v. Leipzig. Schwab, Part. v. Heidelberg. Theobald, Rfm. v. Landau. Deutscher Hof. Ströbly, Rfm. v. London. Frick, Rfm. v. Bühl. Heizer, Rfm. v. Darmstadt. Kaller, Maler a. Schottland. Dittler, Fabr. v. Pforzheim. Stolz, Rfm. v. Lahr. Englischer Hof. Dietrich, Kaufm. v. Leipzig. Seifert, Rfm. v. Erfurt. Tagger, Offizier a. Bayern. Wöhe, Rfm. v. Frankfurt. Hösch, Commerzienrath m. Frau v. Breslau. Pelner, Rfm. v. Stuttgart. Maier, Rfm. v. Köln. Koch, Rfm. v. Landau. Delachaux, Fabr. a. d. Schweiz. Müller, Fabr. v. Pannau. Damm, Rfm. v. Darmstadt. Haas, Rfm. v. Freiburg.

Schmidt, Rfm. v. Bühl. Dr. Kiefer, Stabsarzt v. Dresden. Fröhprinzen. Wenz, Major v. Rastatt. Weber u. Stuber, Hofgerichtsärzte. Weiler, Obersteuer Rath. Keller, Dr. med. u. Phil. Commerzienrath v. Darmstadt. Raab, Rfm. v. Frankfurt. Linder, Adjutant v. Freiburg. Lord Scheider m. Fam. a. England. Graf Waldburg. Oberlieut. v. Stuttgart. Baron v. Peckheim v. Weinheim. Raner m. Fam. v. Renscheid. Hirsch, Rfm. v. Frankfurt. Geisler, Fabr. v. Mannheim. Kühn, Fabr. v. Darmstadt. Goldschmidt, Rfm. v. Frankfurt. Zahne, Gutsbes. v. Düsseldorf. Heiß, Wieland, Rfm. v. Neubüden. Wunder, Rfm. v. Stuttgart. Stetter, Rfm. v. Frankfurt. Krieger, Notar u. Rfm. v. Waldkirch. Goldener Adler. Hoyer, Part. v. London. Raab, h. Mühlens, v. Renscheid. Hoffmann, Rfm. v. Thorn. Berthold, Rfm. v. Weimar. von Blumenthal, Hauptmann v. Posen. von Kalb, Hauptmann v. Berlin. Rost, Fabr. v. Bonn. Hellwig, Fabr. v. Gersfeld. Dahms, Oberlehrer v. München. Lader, Gutsbes. v. Breslau. Geyert, Ing. v. Nürnberg. Nerle, Rfm. v. Elz. Gobel, Kaufm. v. Berlin. Goldschmidt, Rfm. v. Danzig. Braun, Apotheker v. Schwigg. Kromer, Stabsarzt v. Berlin. Sack, Fabr. v. Worms. Goldener Kranz. Heigstein, Fabr. m. Fam. u. Kaiser m. Tochter v. München. Gauschbach, Hauptlehrer m. Frau v. Bensbach. Frau Maier m. Fam. v. München. Strauß, Rfm. v. Köln. Weibert, Fabr. m. Tochter v. Helmhof. Goldenes Lamm. Fischer, Rfm. v. Worms. Goldener Ohren. Simon, Rfm. m. Frau v. Baden. Schütz, Part. m. Frau v. Wiesbaden. Kofler, Rfm. m. Tochter v. Dff. Burg. Gora, Rfm. v. Rastatt. Müller, Oberlieut. v. Brucksal. Polzberg, Rfm. v. Rastatt. Grüner Hof. Schacht, Rent v. Dff. Burg. Baillot, Stud. v. Heidelberg. Bistler, Priv. v. Cassel. Bär, Rfm. v. Rastatt. Stemp, m. Sohn v. Reutlingen. Tannenberg, Priv. v. Mannheim. Weisböck, Rfm. v. Breslau. Rosenthal, Rfm. v. Grailsheim. Koger m. Fam. v. Zwickau. Schmidt m. Frau v. Zwickau. Gabelmann, Hauptmann v. Berlin. von Gafar, Baumeister v. Magdeburg. von Brudron v. Breslau. Hartwig, Oberst v. Paris. Pirette, Ing. v. Mailand. Gutt, Buchbdl. v. Loh. Dingsl. Lieut. v. Straßburg. Hotel Groß. Gutheim, Rfm. v. Ebersfeld. von Köller, Kaufm. v. Weissenburg. Rauschle u. Riff, Schneider, Rfm. v. Berlin. Werner, Rfm. v. Schwelm. Reif, Rfm. v. Wülthausen. Dr. Moser, v. Kadenau. Dr. Wackerman v. Weissenburg. Dr. Mühlstein v. Bruchsal. Dr. Sieber v. La. dau. Biondini, Stabsarzt u. Steinhilf, Oberlieut. v. München. Buchler, Lieut. v. Ulm. Dr. Koller v. Weissenburg. Munding, Rfm. v. Antwerpen. Voit, Rfm. v. Stuttgart. V. Leng, Rfm. v. Berlin. Kalbfuß, Rfm. v. Waltershausen. Wenz, Rfm. v. Rastatt. Pfisterling, Rfm. v. Heidelberg. Schind, Rfm. v. Greib. Schramberg, Fabr. m. Frau v. Schwarzenbach. Jacobi, Rfm. v. Magdeburg. Wolf, Rfm. v. Plauen. Weier, Rfm. v. Braunschw. J. Dalber v. Mainz. Schmidt, Rfm. v. Göttingen. Lambe, Rfm. v. Reutlingen. Dampel, Rfm. v. Simmern. von Bauer, Rfm. v. Aachen. Niesler, Rfm. v. Leipzig. von Neven, Rfm. v. Berlin. Hotel Prus. Erb, Rfm. v. Weß. Sturz, Pri. v. Ulm. Meier, Rfm. v. Pforzheim. Höll v. Mannheim. Hies, Rfm. v. Freiburg. Hotel Stöffleth. Jaurer, Part. v. New-York. Weile, Fabr. m. Sohn v. Heidelberg. Bistler, Prof. v. Kamp. Hilbrönd, Rfm. v. Würzburg. Gruner, Fabr. v. Stuttgart. Kromer, Oberlieut. v. Mannheim. Aelter, v. Walter v. Weinheim. Koch, Rfm. v. Kronfurt. Rechs, Rfm. v. Köln. Poia, Rfm. v. Darmstadt. Stein, Rfm. v. Würzburg. G. omann, Rfm. v. Ebersfeld. Fleischer, Kaufm. v. Stuttgart. Schrepp, Rfm. v. Mannheim. Lederer, Rfm. v. Magdeburg. von Lecher, Lieutenant v. Breslau. Paris, Offizier v. Lyon. König von Preußen. Grohmann, Rfm. v. Frankfurt. Deffauer Hof. Eppman, Rfm. v. Koblenz. Prinz Max. Lemasson m. Fam. u. Bed. v. Soar-louis. Reichert v. Merantheim. E. Genal, Stud. med. v. Genf. Schindt, Mühlens, v. Fabr. Kretzer v. Schopfheim. Baron von Stein. Lee v. Wien. Neu, Priv. v. Lyon. Katterer, Rfm. v. Rehl. G. au m. Frau u. Schofret m. Frau v. Stuttgart. Köstler m. Fam. v. Weil. Krülle m. Frau v. Lauterbach. Morgen-roth, Rfm. v. Frankfurt. Velbi, Rfm. v. Mannheim. Renner m. Frau v. Stuttgart. Vorpy m. Sohn v. Idar. Krause, Telegraphist v. Posen. Klein, Tele-graphist v. Danzig. Horninger, Rent. v. Weß. Fel. Beck v. Freiburg. Königlich Kaiser. von Groß v. Freiburg. Kehler, Fabr. v. Neudorf. Schab, Bedraueibes. a. Amerika. Huninger, Rfm. v. Mannheim. Stuber, Rechtskandidat v. Zwickau. Komer, Ing. v. Wien. Hofe. Kromer, Fabr. v. Gadin. m. Neumüller, Lehrer v. Regensburg. Nothes Haus. Leonard, Lehrer v. Oberger. Balz, Rfm. v. Heidelberg. Danter, Bürgermeister v. Krohnam. Schwarzer Adler. Rettig, Architekt u. Schaffel, Techniker v. Heidelberg. Silberner Anker. Dr. Reichold m. Fam. v. Geiswil.

Kleine Kirche. Donnerstag den 20. April um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zittel. Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.